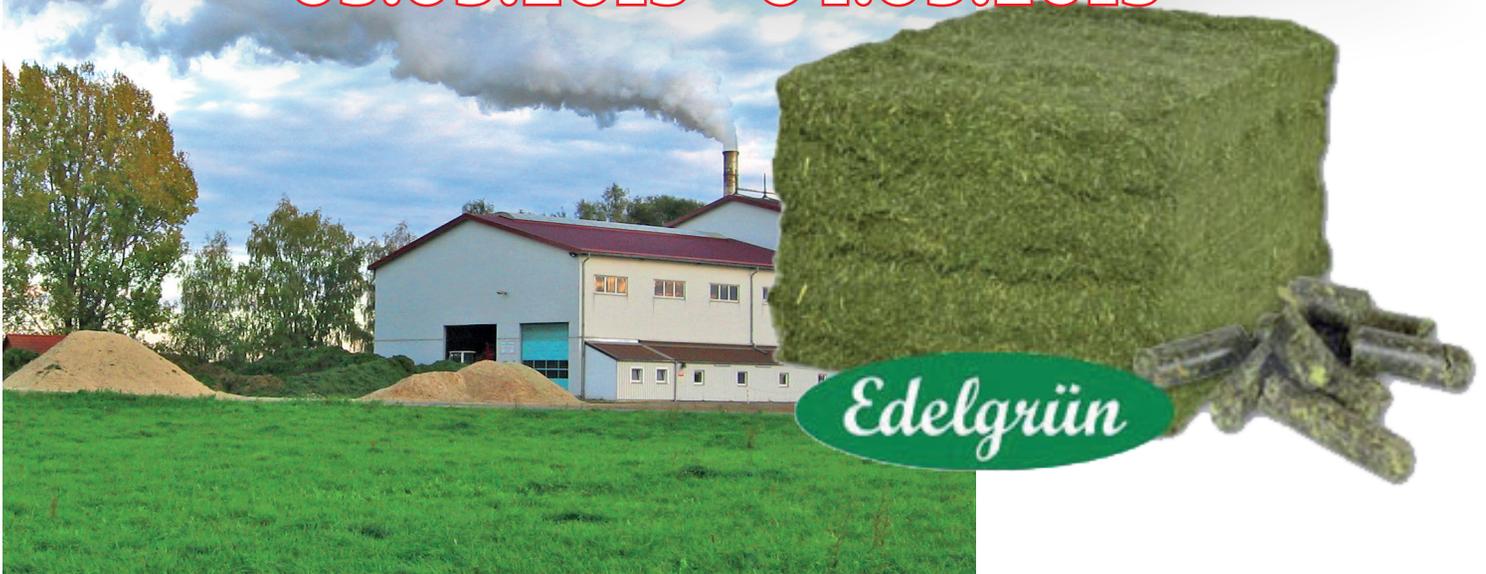


Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten für Mitglieder und Freunde
des Maschinenrings Wies

Lehrfahrt ins Allgäu - Besichtigung Futtertrocknungsfirma 03.09.2015 - 04.09.2015



Geschätzte Mitglieder!



Geschätzte Mitglieder, ein weitgehend erfolgreiches Pflanzenbaujahr kündigt sich an oder hat bereits zu durchaus respektablem Ernteerträgen geführt. Auch der Maschinenring Wies hat das erste Halbjahr erfolgreich bewältigt und damit seinen Beitrag für die Produktivität unserer Mitgliedsbetriebe geleistet. Im Rahmen der letzten Vorstandssitzung wurde die Frühjahrsarbeit nachbesprochen und man ist einstimmig zur Ansicht gekommen, dass die Arbeiten gut und zufriedenstellend erledigt wurden. Unser Dank gilt an dieser Stelle all jenen, die ihre Maschinen und Ihre Arbeitskraft zur Verfügung gestellt haben.

In diesem Zusammenhang möchte ich bekanntgeben, dass sich unsere Mitarbeiterin im Büro Frau Andrea Weimberger bereiterklärt hat, ihr Dienstverhältnis von 20 auf 30 Stunden pro Woche auszudehnen, damit es den Ring effizienter und schlagkräftiger macht. Auch ist es ihr in Zusammenarbeit mit Alexander Imhofer gelungen, unsere erste Facebook-Seite im Netz hochzuladen und wir damit einen modernen Auftritt in den neuen Medien gewährleisten, ich danke euch für euer Engagement.

Ihr liebe Mitglieder seit nun angehalten, dieses Medium zu nutzen, um schnellstmöglich an Informationen zu kommen und selbige auch auf diesen Weg an die Berufskollegen weiterzugeben.

Nur durch Zusammenarbeit sind wir flexibler, auch im Hinblick darauf, dass es für die Maschinenringe im gesamten keine Förderungen mehr geben wird, sondern nur mehr Einzelprojekte unterstützt werden.

Für unseren Ring sind für die nächsten Jahre, drei Projekte von Bedeutung, und werden auch mit dementsprechenden Mitteln ausgestattet:

1) Die Anschaffung einer regionalen Pelletieranlage, mit der Grünschnitt zu einem hochwertigen pflanzlichen

Eiweißfuttermittel verarbeitet werden kann. In Bayern sind bereits ca. 40 solcher Anlagen in Betrieb und erzielen sehr gute Ergebnisse. Um dieses Projekt erfolgreich bei uns umzusetzen, wurde bereits eine Arbeitsgruppe installiert, die sich auch aus Mitgliedern angrenzender Maschinenringe zusammensetzt.

2) Das Projekt Nährstoff- und Bodenmanagement für eine nachhaltige Landwirtschaft

3) Das Projekt befasst sich mit Präventives Hygienemanagement für kerngesunde Tierbestände

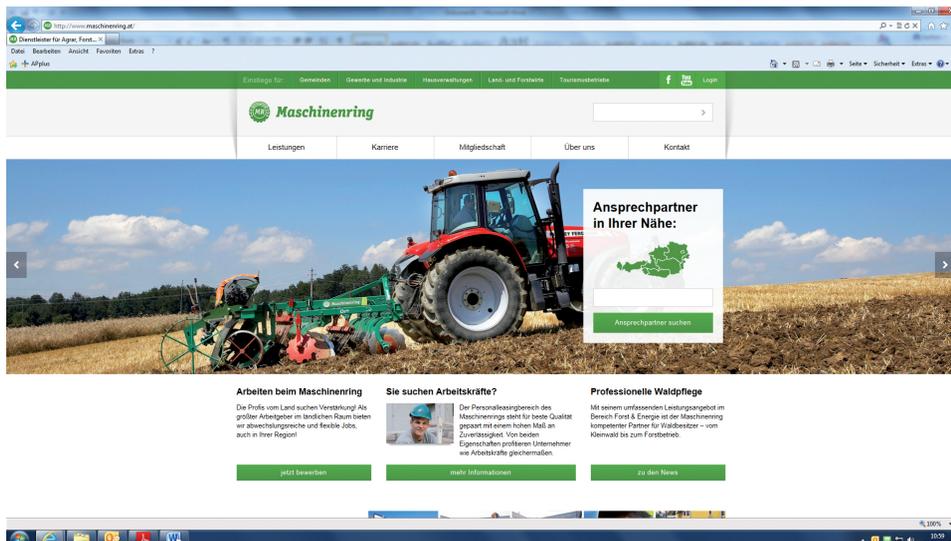
Um einen tieferen Einblick in die Produktion von Pellets zu erhalten, wird der Maschinenring Wies im September einen Ausflug in den Bayrischen Raum machen. Dort werden wir bestehende Pelletieranlagen besichtigen und auch landwirtschaftliche Betriebe besuchen, die mit diesem Futtermittel arbeiten. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Reise teilzunehmen.

Abschließend bleibt mir nur mehr, euch allen einen unwetterfreien Sommer und eine gute Ernte im Herbst zu wünschen.

Euer Obmann,
Johann Stiegelbauer

Neue Maschinenring Homepage

Seit 15. Juli 2015 ist die neue Homepage des Maschinenrings online. Besuchen Sie auch die Seite des Maschinenring Wies!
www.maschinenring.at/maschinenring-wies





Lehrfahrt ins Allgäu

03.09. – 04.09.2015

Programm

03.09.2015:

06:00 Uhr – Abfahrt

14:00 Uhr – Betriebsführung in der Futtertrocknungsfirma Lamerdingen

(www.futtertrocknung-lamerdingen.de)

04.09.2015:

Besichtigung Mitgliedsbetriebe der Futtertrocknungsfirma

Stadtführung München danach Rückfahrt

Rückkunft ca. 20:00 Uhr

Grundfuttercobs –
Die Weide im Winter



Leistungen:

Fahrt mit dem Gegg Luxus Bistro Bus inkl. Servicekraft im Bistro

Unterbringung im 3* Landhotel Endhart in Landsberg am Lech, 1 x Halbpension Basis DZ/DU/WC,
inkl. Frühstückbuffet / abends 4 Gang Menü exkl. Getränke

Inkl. Stadtführung in München

Weitere Programmpunkte sind noch in Planung

Fixpreis pro Person:

260,00 € pro Person, Einzelzimmerzuschlag 30,00 €

Anmeldung:

Maschinenring Wies / Andrea Weinberger

Tel.: +43 59060-646-10

E-Mail: andrea.weinberger@maschinenring.at

oder +43 664 2227787 / Alfred Schlögl

Anmeldeschluss: 21.08.2015

Zustiegsmöglichkeiten:

06:00 Uhr – Lagerhaus Wies

06:15 Uhr – Lagerhaus Gleinstätten

06:30 Uhr – Wettmannstätten beim
Busunternehmen Gegg



Stadtrundfahrt München



Österreichs
schönste
Blumenpfade

In den Urwäldern des Brunntals Flaum-Steinröslein

3 - 2 - 1: Los geht's! Dieses Mal sind wir in Oberösterreich unterwegs.

Wälder mit Urwald-Charakter

Buchen, Fichten, Tannen, Mehlbeeren, Rotföhren, Lärchen, Eschen und Berg-Ahorn bestimmen das Landschaftsbild. Uralte Bäume, Jungpflanzen und tote, vermodernde Bäume, mit Baumschwämmen besetzt, wechseln einander ab und sind die ideale Voraussetzung für einen artenreichen Orchideenbesatz. Oben am Sattel entfernt sich der 430er-Wanderweg links weg hinunter Richtung Heindlboden, wir bleiben aber rechts auf der Forststraße in Richtung Weißenbachtal, bis diese plötzlich im Nichts endet. Und das Nichts ist meistens hübsch und genauso ist es auch hier. Nur mehr ein kleiner, unmarkierter Pfad verläuft entlang des Baches, an dem immer wieder ausgewaschene Becken zum Baden einladen. Die Sonne scheint uns auf den Rücken, im Bach fließt kristallklares Wasser, Orchideen, wohin man

Pflanzenbesonderheiten:

Flaum-Steinröslein, Fliegen-Ragwurz, Kerner-Lungenkraut, Österreich-Soldanelle.

Blumenpracht:

Kiel-Lauch, Rispen-Graslinie, Schwarzwiolett-Akelei, Rasen-Glockenblume, Echt-Fransenzian, Immenblatt, Stern-Narzisse, Zwergalpenrose, Kugelständel.

sieht, und trotzdem weit und breit kein Mensch. Unfassbar eigentlich, in welchem herrlichem Land wir leben.

Der Pfad wechselt nun die Bachseite und es verwundert, dass ein Seil den Aufstieg auf der anderen Seite erleichtert. Keine Markierung, kein wirklicher Weg, aber ein Sicherungsseil. Der weitere Wegverlauf ist eher abenteuerlich und eine Herausforderung, selbst für Fährtenfinder. Hier und da hilft ein Steinmännchen bei der Orientierung und überall begeistert dieser Urwald mit seinen mächtigen Buchen. Bei einem Jagdhochsitz im Stierkar scheint es, als wäre der Weg zu Ende, doch auch hier hilft ein Seil in den Graben hinab und auf der anderen Seite wieder steil bergauf und plötzlich stehen wir vor einem beeindruckenden Wasserfall. Schnurgerade fällt das Wasser in das kleine, kristallgrüne Wasserbecken. Uns erinnert der Wasserfall an den Savic-Fall in der Wochein, zu dem täglich Hunderte von Menschen pilgern. Hier im Stierkar gibt es dasselbe Naturwunder, aber kaum ein Mensch kennt es.



Die Wanderung:

Beste Blumenzeit:

Mitte Juni - Anfang August, für das Flaum-Steinröslein Ende Mai - Mitte Juni

Anspruch: hoch, abenteuerlich

Bergauf: ca. 354 m

Gehzeit: 3 Stunden

Anreise: Von Linz auf der A1 und der A9 bis zur Abfahrt Klaus, dann die Pyhrnpass-Straße B138 bis Preisegg, die L1319 rechts hinein nach Steyrling, dann ins Brunntal bis zum Fahrverbot.

Öffentlich: Mit der Bahn von Linz Hbf. bzw. Selzthal bis Steyrling oder mit der Buslinie 430 von Kirchdorf bis Steyrling.

Barrierefreiheit: Für Kinderwagen/Rollstühle: auf der Forststraße gegeben, von wo aus auch das Steinröslein zu entdecken ist.

Weitere botanische und kulturelle Sehenswürdigkeiten des Gebiets:

- Atelier Galerie Steyrling
- Bergkirche Klaus
- Alpiner in Hinterstoder
- Kulturschmiede Micheldorf mit Sensenmuseum
- Burg Alpernstein bei Micheldorf
- Stift Schlierbach nördlich von Kirchdorf
- Rinnerbergerklamm östlich von Kirchdorf
- Planwiesen zwischen Micheldorf und Molln (Kamm-Hundswurz, Sumpfsiegwurz, Fliegen-Ragwurz, usw.)

Fruchtbare Zusammenarbeit mit Maschinenring Personal

Sommerzeit ist Gartenzeit. Die Nachfrage nach Blumen-, Pflanz- und Rasensaatgut bei der Firma Samen Maier GmbH in Taiskirchen (OÖ) ist dementsprechend hoch im Frühjahr. Um den erhöhten Bedarf decken zu können, wird das Familienunternehmen zu Spitzenzeiten von elf Maschinenring-Mitarbeitern unterstützt.

Der Sommer kommt langsam, aber doch in großen Schritten und mit ihm prachtvoll blühende Gärten und Wiesen. Die ersten Früchte werden geerntet und auch das Gemüse kämpft sich durch. Mitverantwortlich für die bunten Landschaften und Beete in allen Gärten Österreichs sind elf Mitarbeiter, die über Maschinenring Personalleasing bei Samen Maier beschäftigt sind. In den Monaten von November bis Februar sind sie für die Verpackung des Saatguts und der Steckzwiebel bis hin zur Auslieferung an sämtliche Geschäftspartner verantwortlich. Für Geschäftsführer Mag. Johannes Huber trägt die achtjährige Zusammenarbeit bereits Früchte: „Engagierte und flexible Mitarbeiter sind in den vier Monaten, in denen wir Hochsaison haben, enorm wichtig. Auf den Maschinenring ist seit acht Jahren Verlass.“ Begonnen mit einem Mitarbeiter 2007, werden es jährlich mehr. Die 30 Mitarbeiter aus der Stammebelegschaft arbeiten gern mit dem Personal vom Maschinenring bei der Produktion von biologischen und konventionellen Blumen- und Gemüsesamen, Blumenzwiebeln, Steckzwiebeln und Rasensamen zusammen.

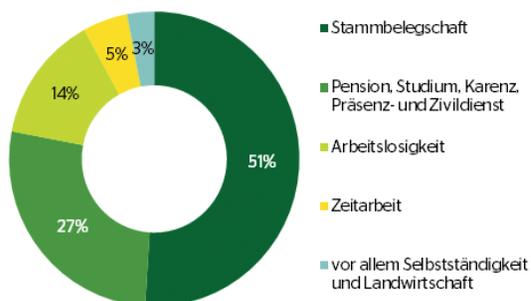


Die Firma Maier setzt seit dem Jahr 2007 immer wieder auf Personal vom Maschinenring. Geschäftsführer Mag. Johannes Huber (l.) und Betriebsleiter Simon Spieler (r.) sind überzeugt: „Mit dem Maschinenring können wir zu Spitzenzeiten auf engagierte und flexible Mitarbeiter zurückgreifen.“

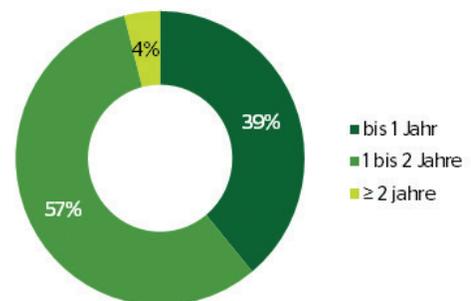
Zeitarbeit als Sprungbrett in die Stammebelegschaft

Wer als Zeitarbeiter Unternehmen kennenlernen möchte, die als Arbeitgeber interessant sein könnten, ist bei Maschinenring Personalleasing richtig. Die Chance, vom Unternehmen später einmal übernommen zu werden, ist für Zeitarbeiter sehr groß, wie Studien zeigen. Stolze 51 Prozent des Leasing-Personals wechselt nach kurzer Zeit in die Stammebelegschaft von Unternehmen. Von diesen bleiben wiederum 61 Prozent der ehemaligen Zeitarbeitnehmer länger als ein Jahr im Unternehmen. Damit übernimmt auch der Maschinenring eine wichtige Rolle in Hinblick auf Mitarbeiter-Rekrutierung und schafft die Möglichkeit für ein näheres Kennenlernen zwischen Leasing-Mitarbeiter und Unternehmen.

Wohin gehen Zeitarbeiter direkt nach der Tätigkeit für ein Zeitarbeitsunternehmen?



Wie lange dauert es, bis ein Zeitarbeiter in die Stammebelegschaft aufgenommen wird?



Quelle: InfAction Consulting, auf Basis von Wifo-Auswertungen, September 2014

~~Sommerzeit =
Arbeitszeit~~

Du willst keine Sommerevents verpassen, aber trotzdem Geld verdienen?

Dann bewirb dich bei Maschinenring Personalleasing. Wir suchen laufend Fach- und Hilfskräfte für flexible Tätigkeiten im Bezirk Deutschlandsberg und Graz Umgebung.

Maschinenring Personal und Service eGen

Günter Lambauer

M: 0664-9606120, E: guenter.lambauer@maschinenring.at

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!





A1-Tarif

Exklusives Angebot für unsere Mitglieder und Mitarbeiter

Telefonie

A1 zu A1.....	Unlimitiert
A1 zu andere Mobilnetze.....	1000 Freiminuten
A1 ins Festnetz.....	1000 Freiminuten
SMS.....	1000 FreiSMS
Datenpaket 1 GB.....	1 GB MB frei

Ausland

Zone1.....	100 Freiminuten
Roaming.....	100 Freiminuten

¹Die Auslandszone 1 beinhaltet vor allem das EU-Ausland. Nähere Informationen findest du auf a1.net

Tarifüberblick kurz und bündig

		MR-Preis exkl. MwSt.	MR-Preis inkl. MwSt.
Standard	inklusive 1 GB	€ 8,00 netto	€ 9,60 brutto
Paket 5 GB	inklusive 5 GB	€ 9,50 netto	€ 11,40 brutto
Paket 2 GB	inklusive 2 GB LTE	€ 18,00 netto	€ 21,60 brutto

Formulare und weitere Tarifmöglichkeiten sind auf bonus.maschinenring.at abrufbar. Bestehende MR-A1-Tarife werden automatisch umgestellt.

**Für Informationen wende dich an unsere Servicehotline:
(0)59060 / 90323 | a1@maschinenring.at**

Elisabeth Harrer | Helga Bauböck

Maschinenring Wies ist bei Facebook!

Seit Ende April sind wir auch auf Facebook zu finden. Ziel ist es, so auch die Jugend zu erreichen und über die Leistungen des Maschinenringes zu informieren.

Weiteres wurde auch eine „Maschinen-

ring Wies intern“- Gruppe auf Facebook gegründet. Der Zweck der Gruppe ist es, einen Markt zu schaffen für die Anpreisung neuer überbetrieblich genutzter Maschinen und deren Verkauf bzw. Austausch von Handelsgütern sowie gebrauchte Maschinen. Die Gruppe soll

ausschließlich für die Mitglieder des MR Wies zur Verfügung stehen. Jeder der einen Account auf Facebook besitzt und dieser Gruppe beitreten möchte, kann über die Gruppe eine Anfrage zum Beitritt stellen, die Anfrage wird dann vom MR Wies Büro bearbeitet.



The image shows a screenshot of the Facebook profile page for 'Maschinenring Wies'. At the top, there is a blue header with the Facebook logo and login fields for 'E-Mail oder Telefon' and 'Passwort', with an 'Anmelden' button. Below the header is a large cover photo of a green tractor with red implements in a field. A white box overlaid on the cover photo contains the text: 'Maschinenring Wies ist bei Facebook. Um dich mit Maschinenring Wies zu verbinden, registriere dich noch heute für Facebook.' Below this text are two buttons: 'Registrieren' (green) and 'Anmelden' (blue). To the left of the cover photo is the profile picture, which is the MR logo (a green gear with 'MR' inside). Below the profile picture is the name 'Maschinenring Wies' and the category 'Landwirtschaft/Agrarwirtschaft'. At the bottom of the profile, there are navigation tabs: 'Chronik', 'Info', 'Fotos', 'Bewertungen', and 'Mehr'.

Datenaktualisierung

Laufend ändern sich Betriebsführer, Kontonummer, Handynummer, E-Mail Adresse. Wir bitten Euch, solche Änderungen dem MR Büro bekanntzugeben. Oft werden Lieferscheine mit dem neuen Betriebsführer abgegeben, ohne dass wir etwas davon wissen. Vor

allem die richtige E-Mail Adresse ist für die Zustellung der Rechnung auf elektronischen Weg wichtig. Deshalb denkt bitte daran, sollte sich etwas geändert haben, einfach anrufen oder an wies@maschinenring.at senden.



Viehwaage 1200 kg abzugeben

Anfragen an Christian Jauk

Tel.: 0664/1818747



Impressum

Maschinen- und Betriebshilferin
Wies
Sulmstraße 32, 8551 Wies
Telefon: 059060 646
Fax: 059060 6946
Bürozeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr
E-Mail: wies@maschinenring.at
Für den Inhalt dieser Zeitung ist der
MR Wies verantwortlich

Raiffeisen Meine Bank



**Wir sind Ihre Partner
in allen Geldangelegenheiten!**

Die Raiffeisenbanken

Deutschlandsberg

Süd-Weststeiermark

www.raiffeisen.at

**Raiffeisen
Meine Bank** 

**Starke Partner braucht die Region:
Unsere Finanzlösungen für die Landwirtschaft.**

Seit über 125 Jahren in der Landwirtschaft verwurzelt – Raiffeisen weiß, was landwirtschaftliche Betriebe brauchen. Ob Finanzierungen, betriebliche Vorsorge oder Förderungen, mit dem richtigen Partner an Ihrer Seite können Sie sich stets auf das Wesentliche konzentrieren: Ihren Betrieb. www.raiffeisen.at/steiermark